



Bau- und Leistungsbeschreibung

11-2016

Ziegel-Massivhaus „Belagsfertig“

Schlüsselfertige Ausstattung

Schalbeton-Keller „Belagsfertig“

Fundament für ein nicht unterkellertes Haus



Bei uns kommt nur beste
Qualität ins Haus!

Internorm



Ziegel-Massivhaus „Belagsfertig“

■ Einleitung

- Alle Leistungen für das Ziegel-Massivhaus beginnen ab Oberkante Fundament- oder Kellerdecke.
- Die Bau- und Leistungsbeschreibung ist integrierter Bestandteil jeder Auftragsannahme durch uns.
- Änderungen von Maßen, Plänen oder technischen Details aus produktionstechnischen oder statischen Gründen sowie aus Gründen der Weiterentwicklung bleiben uns vorbehalten.
- Die in den Plänen angegebenen Maße (Nutzfläche der Räume) sind ungefähre Maße, die genauen Maße werden bei der Erstellung der Einreich- bzw. Ausführungspläne ermittelt.
- Darstellungen in den Plänen sind im Leistungsumfang nur soweit enthalten, wie sie in der Bau- und Leistungsbeschreibung beschrieben sind.
- Der Umfang der einzelnen Positionen (Abmessungen, Größen, Anzahl) wird laut Plan bzw. Datenblatt definiert.
- Die im Plan und in den Planskizzen angeführte Nettogrundrissfläche wird nach ÖNORM B 1800 berechnet.
- Die förderbare Wohnfläche wird entsprechend den Förderungsrichtlinien (je nach Bundesland verschieden) anders berechnet als die Nettogrundrissfläche.
- Ihr Haus wird ausschließlich mit geprüften, hochwertigen Materialien und Produkten gebaut.

■ Planung - Arbeitsvorbereitung

- Einmalige Erstellung der Baueinreichpläne in 4-facher Ausfertigung, laut den vom Auftraggeber beigebrachten Unterlagen
- Erstellung der Baubeschreibung in 4-facher Ausfertigung
- Erstellung des Bauansuchens in 2-facher Ausfertigung
- Erstellen des Energieausweises in 2-facher Ausfertigung
- Einreichen um Baubewilligung
- Anwesenheit bei der Bauverhandlung
- Durchführung der Detailbesprechung (Bemusterung)
- Erstellung der Ausführungspläne in 2-facher Ausfertigung
- Erstellen des Kellerdeckenplans in 2-facher Ausfertigung (sofern der Keller nicht bei uns beauftragt wird)
- Einrichten der Baustelle
- Räumen der Baustelleneinrichtung nach Fertigstellung der beauftragten Leistungen

■ Horizontalisierung

Im Erdgeschoß wird unter den Außenwänden, tragenden Innen- und Zwischenwänden eine Isolierung, bestehend aus Voranstrich und einer Lage Flämmplatte GV 45, 4 mm, aufgebracht.

■ Außenwände

Die Außenwände werden vor Ort mit **WIENERBERGER**-Planziegel (Porotherm 25-38 Plan) gemauert. Die Rohbauhöhe beträgt ca. 2,77 m. Die Lichte Raumhöhe beträgt ca. 2,57 m (bei einer fertigen Fußbodenkonstruktion von 18 cm). Der Gesamtaufbau der Außenwand zeichnet sich durch sehr gute Eigenschaften aus:

- Optimale Wärmespeicherfähigkeit
- Wirkungsvoller Schallschutz
- Sehr gute Dampfdiffusionsfähigkeit
- Ausgezeichnetes Raumklima
- Hoher Brandwiderstand
- Sehr gute Wärmedämmung
- **U-Wert = 0,13 W/m²K** (Gesamter Wandaufbau inkl. Fassade und Innenputz)

■ Vertikalisolierung im Spritzwasserbereich

Herstellen der rundumlaufenden Vertikalisolierung, 1-lagig, E-KV 5 mm an den Außenwänden inkl. Glattstrich an den Ziegelwänden mit Klebespachtel bis ca. 30 cm über Gelände.

■ Kniestock- und Giebelwände

Bei Hausmodellen mit Kniestock- bzw. Giebelmauerwerk wird die gleiche Konstruktion wie bei den Außenwänden (Ziegelmauerwerk) ausgeführt.

■ Tragende Innenwände

Die tragenden Innenwände, 25 cm stark, werden vor Ort mit **WIENERBERGER**-Planziegel (Porotherm 25-38 Plan) gemauert.

■ Zwischenwände

Die Zwischenwände, 10 cm stark, werden vor Ort mit **WIENERBERGER**-Planziegel (Porotherm 10-50 Plan) gemauert.

■ Geschoßdecke

Über den Vollgeschoßen wird eine **WIENERBERGER**-Ziegeldecke (Stärke 21-28 cm, nach statischer Berechnung) inkl. Deckenrostausbildung verlegt. Die erforderlichen Aussparungen (Stiege, Kamin, etc.) werden in der Decke laut Ausführungsplan erstellt.

■ Stiege

Herstellen einer Stahlbeton-Stiegenlaufplatte mit aufbetonierten Rohstufen. Bei Hausmodellen mit nur einem Wohngeschoß (Bungalow) ist keine Stiege enthalten. Die Stiegenbreite beträgt je nach Stiegenmodell ca. 1,00 m. Die Anzahl der Stufen beträgt 17 Stück. Daraus ergibt sich ein sehr bequemes Steigungsverhältnis von ca. 17,5 cm (Stufenhöhe) und ca. 27,0 cm (Auftrittsbreite).

■ Kamin

- Liefern und versetzen eines **SCHIEDEL**-Absolut Isolierkamins bestehend aus temperaturwechselbeständigem und feuerfestem Schiedel-Schamotte-Innenrohr und Leichtbeton-Mantelstein mit integrierter Wärmedämmung.
- Bei Hausmodellen mit Gasheizung wird ein 2-zügiger Kamin \varnothing 14/18, bei Ausführung mit Wärmepumpe wird ein 1-zügiger Kamin, \varnothing 18, ausgeführt .
- Der Kamin wird mit vorgefertigtem Fertigfuß hergestellt.
- Bei unterkellerten Häusern werden die Putztürchen im Keller eingebaut, bei nichtunterkellerten Häusern (Fundament) wird der Kamin im Erdgeschoß mit Putztürchen ausgestattet.
- Der Kamin wird im Dachboden bzw. Spitzboden, mit Steinwollplatten ummantelt und, soweit technisch möglich, mit Kehrtürchen versehen.
- Als Abschluss wird eine Kaminkopfabdeckplatte montiert. Der Kaminkopf wird mit Aluminiumblech (weiß) ummantelt.

■ Balkon

Bei Hausmodellen, die einen Balkon enthalten, wird die Balkonplatte aus Stahlbeton, Plattenstärke nach statischen Erfordernissen hergestellt. Sofern technisch erforderlich, wird als thermische Trennung zwischen Decke und Balkonplatte ein ISO-Korb eingebaut. Die Größe des Balkons wird lt. Plan bzw. Datenblatt ausgeführt.

- **Balkonisolierung**
Herstellen einer umlaufenden Blecheinfassung (Uginox) bei der Verbindung zwischen Balkonplatte und Außenwand. Als Abschluss wird einen Stehfalz ausgeführt. Auf der Balkonplatte wird eine Feuchtigkeitsisolierung aufgebracht. Darauf wird, bei Balkonen über Wohnraum, die erforderliche Wärmedämmschicht im Gefälle verlegt. Darauf wird auf einer Vliesauflage ein 5 cm starker Zementestrich aufgebracht.
- **Balkongeländer**
Liefern und montieren (Wandmontage) eines Balkongeländers bestehend aus Ober- u. Untergurt, Stehern sowie Geländerfüllungen mit senkrechten Stäben aus pulverbeschichtetem Aluminium. Bei der Bemusterung stehen Ihnen mehrere Farben zur Auswahl

■ Säulen

Bei Hausmodellen die Säulen enthalten, werden diese je nach Modell bzw. statischer Erfordernis in drei Varianten ausgeführt. Die Anzahl und Ausführung der Säulen wird laut Plan bzw. Datenblatt ausgeführt.

- Massivsäule quadratisch: Stahlbetonsäule
25 cm x 25 cm
- Massivsäule rund: Stahlbetonsäule
Durchmesser 25 cm
- Holzsäule: aus verleimten Fichtenholz
14 cm x 14 cm, mit gehobelter Oberfläche und mit Holzschutzfarbe (wie Dachvorsprung) gestrichen, inkl. feuerverzinktem Säulenschuh

■ Dachkonstruktion bei Steildächern

Bei Häusern mit Steildächern ab 18 ° Dachneigung wird folgender Dachaufbau ausgeführt:

- Herstellen eines zimmermannsmäßigen Dachstuhles aus Konstruktionsholz (Keilzinkverleimtes Holz), gefertigt nach statischen Erfordernissen, inkl. der für die Dachlastabstützung eventuell erforderlichen Dachstuhlensäulen.
- Über die Dachfläche wird vollflächig eine Vollschalung mit darauf liegender diffusionsoffener Schalungsbahn verlegt.
- Zur Hinterlüftung des Daches wird darüber eine Konterlattung aufgebracht. Die für die Dacheindeckung notwendige Dachlattung wird auf der Konterlattung montiert.
- Zusätzlich wird der Dachstuhl im Tauchverfahren imprägniert.

Dachvorsprung bei Sattel- oder Krüppelwalmdach

Die sichtbaren Sparren, Sparrenköpfe und Pfetten werden in gehobelter Ausführung hergestellt. Auf der Oberseite der Sparren wird die Vorsprungschalung (Nut- und Federbretter) aufgebracht. Alle sichtbaren Teile werden mit Danske-Holzschutzfarbe zweimal gestrichen. Durch die transparenten Anstriche ist die Holzmaserung sichtbar.

Verschiedene Farbtöne stehen zu Auswahl.

Dachvorsprung bei Walmdach

Der Dachvorsprung wird mit einer waagrechten Dachuntersicht in weiß verputzter Ausführung hergestellt.

Die Maße des Dachvorsprungs werden laut Plan bzw. Datenblatt ausgeführt.

■ Dacheindeckung bei Steildächern

Dacheindeckung bei Steildächern ab 18° Dachneigung

Eindecken der Dachfläche mit **BRAMAC** Dachsteinen mit **Protector**-Oberfläche inkl. First-, Grat-, Ortgang- und Entlüftungssteine samt 30 Jahre Materialgarantie, entsprechend den Bestimmungen des Herstellers. Folgende Dachsteine stehen zur Auswahl:

- **Bramac Markant:** ziegelrot, rotbraun, antik, schiefer, zinkgrau
- **Bramac Donau:** rubinrot, rotbraun, schiefer
- **Bramac Classic:** ziegelrot, rubinrot, rotbraun, dunkelbraun, schiefer, brillantschwarz, zinkgrau

Außenaufstieg

Ein Außenaufstieg für den Rauchfangkehrer kann in den verschiedenen Baugebieten vorgeschrieben werden. Im Zuge der Bemusterung können Sie einen Dachaußenaufstieg hinzubestellen.

Schneeabrutschsicherungen

In schneereichen Gebieten kann von der Baubehörde eine Schneeabrutschsicherung vorgeschrieben werden. (kann bei der Bemusterung gegen Preiskorrektur hinzubestellt werden).

Dachflächenfenster

Dachflächenfenster der Marke **VELUX**, Schwingflügelfenster–GGU (schichtverleimter Holzkern mit pflegeleichter weiß beschichteter Oberfläche), inkl. Isolierverglasung, die Flügel sind zur Reinigung komplett durchdrehbar, inklusive Eindeckrahmen (Alublech umbragrau beschichtet). Die Anzahl und Größen werden laut Plan bzw. Datenblatt ausgeführt.

■ Dachentwässerung - Spenglerarbeiten

Für die Spenglerarbeiten in **PREFA**-ALU stehen folgende Farben zur Auswahl:

- Hellgrau
- Zinkgrau
- Anthrazit
- Ziegelrot
- Oxydrot
- Prefaweiß
- Braun
- Moosgrün

Die Dachentwässerung wird mit vorgehängten ALU-Dachrinnen und Fallrohren inkl. der erforderlichen Formstücke aus beschichtetem Aluminiumblech hergestellt. Der Kamin erhält eine Einfassung aus ALU-Blech. Diverse Anschlussbleche werden wie die Dachentwässerung aus ALU-Blech hergestellt. An der Traufenseite des Daches wird im Hinterlüftungsbereich ein Vogelschutzgitter montiert.

■ Andere Dachformen

Andere Dachformen (Flachdach, Pultdach, etc.) sind gegen Preiskorrektur auf Anfrage möglich.

■ Fenster und Terrassentüren

Anzahl und Größen werden laut Plan bzw. Datenblatt ausgeführt.

Kunststofffenster - Weiß

Es werden weiße **INTERNORM**-Kunststofffenster der Linie **KF 410** eingebaut. Dieses hochwertige Produkt zeichnet sich durch ein einzigartiges Design und einen hochgradigen Wärmeschutz aus. Das Fensterprofil ist mit drei rundumlaufenden Dichtungsebenen ausgestattet. Es stehen die Designs „home pure“, „home soft“ oder „ambiente“ zur Auswahl.

Beschläge

Die Beschläge der Fenster und Fenstertüren sind voll verdeckt. Die Schließstücke bieten durch die integrierte Aushebesicherung ein Höchstmaß an Sicherheit und sind zusätzlich aufgrund der runden Formen leicht zu reinigen. Der Standardgriff wird in Alu natur geliefert.

Verglasung

Dreifach-Wärmeschutzverglasung mit einem **U-Wert-Glas** von **0,50 W/m²K** (Glasbezeichnung 4b/18Ar/4/18Ar/b4, Glascode 3N2, Schalldämmung des Fensters nach DIN EN 20140-3: 34 dB).

Zusatzausstattung gegen Preiskorrektur

Auf Wunsch können auch Kunststoff-Fenster mit Aluvorsatzschale oder Holz-Alufenster eingebaut werden. Die Fenster können mit Sprossen, Rollläden, Raffstores, Fensterläden, etc. ausgestattet werden. Bitte fragen Sie ihren Bauberater diesbezüglich, er wird Sie gerne informieren.

■ Hauseingangstüre

Liefern und montieren einer **INTERNORM**-Hauseingangstüre, Stockaußenmaß 108/222 cm Systemtechnik Alu-Portal AT 310 (Dreikammersystem, Aluminium, geschäumt mit thermischer Trennung), Modell AT 310 PN, einfarbig in den 12 INTERNORM-Standardfarben.

Beschlag

Die Hauseingangstüre ist mit 3 massiven Türbändern beschlagen, Als Drückergarnitur kommt eine Edelstahl-Drückergarnitur der Type GD15 mit Rosette zur Ausführung.

Schließsystem

5-fach Verriegelung (3-fach Schutz durch Hauptriegel und zwei Schwenkriegeln und **WINKHAUS** Hochsicherheitszylinder mit Bohr- und Abtastschutz, beidseitig sperrbar (auch bei einseitig steckendem Schlüssel) mit 5 Schlüsseln und Sicherheitskarte.

■ Fassade

- Wärmedämmverbundsystem, Marke **BAUMIT open reflectair**
- 20 cm starke diffusionsoffene EPS-F Dämmplatte mit reflect-Beschichtung
- „atmungsaktive“ Wärmedämmung (Dampfdiffusionswiderstandszahl $\mu < 10$)
- **BAUMIT**-SilikonTop K 1,5 mm Dünnschichtdeckputz
- Witterungsbeständig und extrem wasserabweisend
- Viele Farben stehen laut Farbkarte zur Auswahl
- **U-Wert = 0,13 W/m²K** (Gesamtkonstruktion der Außenwand)

■ Außenfensterbänke

Alle Fenster werden auf der Außenseite mit folgenden witterungsbeständigen, pflegeleichten Fensterbänken ausgestattet:

- Marke **HELOPAL**
- Gussmarmor, 17 mm stark, mit Tropfnase
- verschiedene Modelle stehen zur Auswahl

■ Dachgeschoßausbau

Bei Hausmodellen mit ausgebautem Dachgeschoß kommt folgender Aufbau zur Ausführung:

- 20 cm starke Mineralwollplatten zwischen den Sparren und Zangen
- 10 cm starke Mineralwollplatte als Querdämmung
- Das ergibt eine Gesamtdämmstoffstärke von 30 cm.
- Feuchtigkeitsregulierende Dampfbremse Marke „pro clima“
- Massive Heraklith BM-Platten, 50 mm stark, werden auf die Unterseite der Konstruktion aufgeschraubt und mittels Spezialkleber an den Stößen verklebt.
- Raumseitig Aufbringen des Maschinengipsputzes
- Verlegend der Streuschalung und der 35 mm starken Heraklith EPV-Platten auf der Zangendecke.
- **U-Wert = 0,13 W/m²K** (Gesamte Dachkonstruktion)

■ Dämmung der obersten Geschoßdecke

Wärmedämmender Abschluss zwischen oberster Geschoßdecke (Ziegeldecke) und Dachboden:

- Dampfbremse vollflächig verlegt
- 28 cm starke Wärmedämmung EPS W 20
- 1 Lage Gipsfaserplatten, 10 mm stark,
- **U-Wert = 0,13 W/m²K** (Gesamtaufbau der Deckenkonstruktion)

■ Dachbodentreppe

Als Zugang zum Spitzboden bzw. Dachboden wird folgende Dachbodentreppe eingebaut:

- Fabrikat Minka, Type 1 Passiv Plus
- Größe 119/69 cm
- wärme gedämmte, feuerhemmende Ausführung (EI₂60)
- thermische Trennung zwischen Zarge und Futterkasten
- versenkte Scharniere
- inkl. ISO-Oberdeckel 78 mm mit umlaufender Dichtung

■ Elektroinstallation

Die Elektroinstallation umfasst den Bereich oberhalb der Kellerdecke bzw. Fundamentplatte. Die Elektroinstallation wird inkl. der erforderlichen Stemm- und Schlitzverputzarbeiten entsprechend den ÖVE-Vorschriften ausgeführt. Der Sicherungskasten, bestückt mit den Fehlerstromschutzschalter (FI-Schalter) und den erforderlichen Sicherungsautomaten für die einzelnen Stromkreise ist in unserer Leistung enthalten.

Folgende Stromkreise sind vorgesehen:

- 1 Stromkreis für den E-Herd, 400 V
- 1 Stromkreis für den Geschirrspüler, 230 V
- 1 Stromkreis für Kühlgerät, 230 V
- 1 Stromkreis für Waschmaschine, 230 V, falls im Grundriss enthalten
- 1 Stromkreis für die Gas-Heizung bzw. 3 Stromkreise bei Wärmepumpe
- 3 Stromkreise für Licht und Steckdosen, 230 V, im Erdgeschoß
- 3 Stromkreise für Licht und Steckdosen, 230 V, im Obergeschoß
- 3 Stromkreise für Licht und Steckdosen, 230 V, im ausgebauten Dachgeschoß

Ausführung Steckdosen und Lichtschalter: **SIEMENS Deltaline**, Farbe „Titanweiß“

Für die im Plan enthaltenen Räume sind folgende Installationen vorgesehen:

Wohnzimmer/Wohnen:	1 Schalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass, 4 Steckdosen (2x2-fach) 1 Leerrohr für Telefon, 1 Leerrohr für TV
Esszimmer/Essen:	1 Schalter, 1 Decken- bzw. Wandauslässe, 2 Steckdosen
Wohnen/Essen:	2 Schalter, 2 Decken- bzw. Wandauslässe, 6 Steckdosen (3x2-fach) 1 Leerrohr für Telefon, 1 Leerrohr für TV
Küche/Kochen:	1 Schalter, 2 Decken- bzw. Wandauslässe, 9 Steckdosen (3x3-fach)
Zimmer/Schlafzimmer:	1 Schalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass, 3 Steckdosen, 1 Leerrohr für TV
Diele/Flur/Gang/WF:	2 Wechselschalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass, 1 Steckdose
Stiege:	2 Wechselschalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass
Abstellraum/Speis:	1 Schalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass, 1 Steckdose
Technikraum:	1 Schalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass, 2 Steckdosen
Hauswirtschaftsraum:	1 Schalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass; 2 Steckdosen
Hauseingang:	1 Schalter für Außenbeleuchtung, 1 Wandauslass außen 1 Klingeltaster, 1 Leerrohr für Gegensprechanlage
Terrasse, Balkon:	1 Schalter für Außenbeleuchtung, 1 Wandauslass außen
Bad/Dusche-WC:	1 Schalter, 2 Decken- bzw. Wandauslässe, 2 Steckdosen
WC:	1 Schalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass, 1 Steckdose
Sonstige Räume:	1 Schalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass, 1 Steckdose

Für alle Aufenthaltsräume und Fluchtwege werden akustische, batteriebetriebene Rauchwarnmelder geliefert und montiert. Diese sind nicht zur Kombination mit einer Alarmanlage geeignet und funktionieren netzunabhängig.

Für die im Leistungsumfang enthaltene Elektroinstallation wird Ihnen vom Elektriker ein Sicherheitsprotokoll ausgestellt.

Nicht enthalten sind der Zählerschrank sowie die Hauptzuleitung und zusätzliche Einrichtungen, die das zuständige E-Werk vorschreibt. Der Hausanschluss samt Zählerkasten inkl. E-Bock, Zuleitungskabel, Überspannungsschutz, etc. kann erst nach Absprache mit dem zuständigen E-Werk kalkuliert werden und wird auf Wunsch gegen gesonderte Verrechnung ausgeführt.

■ Sanitärrohinstallation

- Für die Sanitärobjekte laut Plan bzw. Datenblatt wird die Wasserinstallation für Warm- und Kaltwasser sowie für Zu- und Ablauf in den Wänden inkl. der erforderlichen Stemm- und Schlitzverputzarbeiten ausgeführt. Für den Anschluss der Küchenspüle und des Geschirrspülers wird ebenfalls 1 Anschluss (Kalt- /Warmwasserzuleitung inkl. 1 Abfluss) installiert. Warmwasserzirkulationsleitungen sind nicht im Leistungsumfang enthalten.
- Die Installation für Kalt- und Warmwasserleitung erfolgt mit Alu-Kunststoffverbundrohren. Die Abwasserleitungen inkl. der anteiligen Fall- und Lüftungsleitungen werden mit Kunststoffrohren hergestellt. 2 Entlüftungsstränge für die Kanalentlüftung werden über Dach geführt. Die Installation wird bis zur Wandoberfläche, inkl. Wandscheiben (ohne Geräte) hergestellt. Bei Hängeklosetts und Hängebidets wird ein Traggerüst montiert, wobei Hängeklosetts mit eingebautem Spülkasten ausgestattet sind. Zusätzlich ist 1 Stk. Kaltwasser-Gartenleitung an der Außenwand in frostsicherer Ausführung vorgesehen.
- Die Kaltwasserinstallation sowie die Abläufe werden bis Unterkante Kellerdecke/Fundament geführt. Die Zusammenschlüsse der Abwasserleitungen unterhalb der Kellerdecke/Fundament sind in unserem Leistungsumfang nur dann enthalten wenn der Keller bzw. das Fundament bei uns beauftragt wird.
- Der Hausanschluss für die Wasserleitung (inkl. Wassermesser) und die Abwasserentsorgung außerhalb des Kellers bzw. des Fundaments sind in unserer Leistung nicht enthalten. Diese Leistungen können erst nach Absprache mit den zuständigen Versorgungsbetrieben geplant und kalkuliert werden. Auf Wunsch können diese Leistungen gegen gesonderte Verrechnung hinzubestellt werden.

■ Innenputz

Der Innenputz wird in den Vollgeschoßen und im ausgebauten Dachgeschoß auf allen Ziegelgeschoßdecken und Ziegelwandflächen sowie auf der Stiegenunterseite mittels Maschinenputz, ca. 15 mm stark, aufgebracht. Zur Ausführung gelangt ein Maschinengipsputz mit geglätteter Oberfläche. In den Nassräumen (z.B. Bad, WC,..) wird der Innenputz auf den Wänden als Kalkzementputz ausgeführt. An den Mauerecken sowie an den Fensterlaibungen werden zum Schutz vor Beschädigungen Kantenschutzwinkel eingeputzt.

■ Innenfensterbänke

In den Vollgeschoßen und im ausgebauten Dachgeschoß werden alle Fenster, ausgenommen in Bad und WC, auf der Innenseite mit folgenden Fensterbänken ausgestattet:

- Marke **HELOPAL**, Type Puritamo
- Gussmarmor, 17 mm stark
- verschiedene Modelle stehen zur Auswahl

■ Gaszentralheizung

Serienmäßig werden unsere Häuser mit folgender Heizungsanlage ausgeführt:

- Fabrikat **VAILLANT, Type ecoCOMPACT VSC AT**
- Kompaktgerät (Höhe: ab 1320 mm, Breite: 599 mm, Tiefe: 693 mm)
- Integrierter Warmwasser-Schichtenspeicherinhalt 90 Liter (genauso leistungsstark wie ein konventioneller 150-l-Rohrschlängenspeicher)
- Dimensionierung laut Wärmebedarfsberechnung (ÖNORM)
- Integrierte Heizungsregelung calorMATIC 700 mit Außenfühler (auf Wunsch kann die Steuerung gegen Preiskorrektur auch vom Gerät unabhängig, z.B. im Wohnzimmer, montiert werden)
- Inkl. E-Anschluss und Anschluss an den Kamin
- Heizungsvor- und Rücklauf sowie die Warmwasserleitung werden an die Heizungsanlage angeschlossen
- Inbetriebnahme durch Vaillant Werkskundendienst
- 3 Jahre Wärmegarantie-plus für Komfort auf höchstem Niveau
- Optionale Fernsteuerung über Smartphone oder Tablet-PC gegen Preiskorrektur möglich (Aufstellungsort muss mit Internetzugang und LAN-Verbindung ausgestattet sein)

■ Wärmepumpe Luft/Wasser

Als Alternative zum Gasbrennwert kann auch folgende Luft/Wasser-Wärmepumpe ausgeführt werden. Mehrpreis (Aufzahlung auf Gaszentralheizung) laut Preisblatt.

- Fabrikat **VAILLANT, Type flexoCOMPACT exklusive VWF**
- Kompaktgerät (Höhe: 1868 mm, Breite: 595 mm, Tiefe: 720 mm)
- Integrierter Warmwasserspeicherinhalt Trinkwasser 171 Liter
- Dimensionierung laut Wärmebedarfsberechnung (ÖNORM)
- Ausgezeichnet mit dem Vaillant Green iQ Label für höchste Effizienz und Konnektivität
- Sehr niedrige Geräuschemissionen
- 9-kW-Elektrozusatzheizung
- Witterungsgeführter Energiebilanzregler mit Wärmemengenzähler für die gewonnene Umweltenergie (multiMATIC 700)
- Internetfähig mit LAN-Verbindung (wenn Aufstellungsort mit einem Internetzugang mit LAN-Verkabelung ausgestattet ist)
- App-Steuerung für eine einfache Bedienung (Aufstellungsort muss mit Internetzugang und LAN-Verbindung ausgestattet sein)
- Robuste und leichte Außeneinheit aroCOLLECT (Höhe: 1260 mm, Breite: 1200 mm, Tiefe: 785 mm) mit besonders leise modulierendem EC-Lüfter
- Inkl. Herstellen des Fundament für die Außeneinheit (ohne Erdarbeiten)
- Inkl. Soleleitungen im Außenbereich bis max. 10 m (ohne Erdarbeiten)
- Inkl. E-Anschluss
- Inbetriebnahme durch Vaillant Werkskundendienst
- 3 Jahre Wärmegarantie-plus für Komfort auf höchstem Niveau

■ Fußbodenheizung

Die Fußbodenheizung kommt in allen Räumen zur Ausführung und besteht aus Kunststoffrohren und je 1 Heizkreisverteiler pro Geschoß. Die Temperatur ist raumweise im Verteiler regulierbar. Die Größe der Heizkreisverteiler ist von der Hausgröße abhängig. Die Verlegung und Dimensionierung der Fußbodenheizung wird nach Wärmebedarfsberechnung ausgeführt.

Installation

Die Installation der Vorlauf- und Rücklaufleitungen erfolgt mit Kunststoffrohren. Die Steigleitung wird neben dem Kamin hochgeführt.

Heizungsbefüllung

Die Heizungsbefüllung erfolgt:

- nach Ö-Norm H-5195
- inkl. Prüfbericht
- Flüssigkeit ohne korrosive Wirkung
- baut hochwertigen, fettartigen Schutzfilm auf
- wirkt ph-stabilisierend
- pflegende Wirkung der gesamten Anlagenkomponenten

■ Fußbodenkonstruktion - Estrich

In den ausgebauten Geschoßen wird folgender Aufbau ausgeführt:

- zementgebundene Granulatschüttung (Niveauausgleich)
- Dampfbremse
- System-Wärme und Trittschalldämmplatten für die Fußbodenheizung
- PE-Folie
- selbstnivellierender Fließestrich mit Randdämmstreifen, ca. 65 mm Stark

Die Gesamthöhe inkl. Bodenbelag (Stärke ca. 1,5 cm) beträgt ca. 18 cm. Durch die „schwimmende“ Konstruktion des Estrichs ist eine sehr gute Trittschalldämmung gewährleistet.

Schlüsselfertige Ausstattung

■ Fliesen

Wir verlegen keramische Fliesen, immer aus unserer neuesten Kollektion. Die Verlegung erfolgt im Dünnbettverfahren parallel zu den Wänden oder als Diagonalverlegung. Fliesen sind bis folgendem Material-Listenpreis inkludiert:

Bodenfliesen

- bis € 40,00/m² (Material-Listenpreis) inkl. 20 % MwSt. sind enthalten.
- Ausführung in den Räumen laut Plan bzw. Datenblatt. Alle Räume mit Bodenfliesen, ausgenommen Bad, Dusche/WC und WC, erhalten Keramiksockelleisten (werden aus der Bodenfliese geschnitten).

Wandfliesen

- bis € 30,00/m² (Material-Listenpreis) inkl. 20 % MwSt. sind enthalten.
- Wandfliesen werden im Bad, Dusche/WC und WC raumhoch verlegt.

Verfugung

- Ein Vielzahl von Fugenfarben sehen zur Auswahl

Dekorfliesen, Bordüren, Mosaike etc. können bei der Bemusterung gegen Preiskorrektur hinzubestellt werden.

■ Sanitärobjekte

Die Anzahl und Art der Sanitärobjekte wird laut Plan bzw. Datenblatt ausgeführt.

Folgende Markenprodukte werden verwendet:

LAUFEN WC/Bidet/Waschtische - aus weißem Sanitärkeramik der Serie PRO A

POLYPEX Badewannen/Duschtassen - aus weißem Sanitäracryl mit EASYCLEAN-Oberfläche

KLUDI verchromte Armaturen, Modell „Zenta“

- Hänge-WC: Wandmontage an den Unterputzspülkasten, inkl. Betätigungsplatte und WC-Sitz mit Deckel inkl. Eckventile
- Hänge-Bidet: an der Wand montiert, mit Bidet-Einhandmischer
- Handwaschbecken: 45/34 cm Einhandmischer mit Ablaufgarnitur, verchromter Siphon und Eckventile
- Waschtisch: 60/46 cm, Einhandmischer mit Ablaufgarnitur, verchromter Siphon und Eckventile
- Doppel-Waschtisch: 130/46 cm, Einhandmischer mit Ablaufgarnitur, verchromter Siphon und Eckventile,
- Badewanne: Modell „Objekt 1700“-75/170 cm, Einhandmischer-Wannenfüllarmatur
- Eckwanne: Modell „Easy 1400“ -140/140 cm, Einhandmischer-Wannenfüllarmatur.
- Rechteckdusche: Modell „Plano 90“- 90/90/2 cm, mit Aufputz-Brausethermostat inkl. Handbrause
- Viertelkreisdusche: Modell „Rondo 90“ - 90/90/2 cm mit Aufputz-Brausethermostat inkl. Handbrause

Bei der Bemusterung können gegen Preiskorrektur andere Modelle bzw. Sanitärfarben, Zusatzausstattungen wie Duschtrennwand, Sanitärmöbel, etc. hinzubestellt werden.

■ Malerarbeiten

Die Malerarbeiten werden in den Vollgeschoßen und im ausgebauten Dachgeschoß ausgeführt. Die Wände und die Decken werden grundiert und mit weißer Innendispersion gestrichen.

■ Parkettboden

Ausführung in den Räumen laut Plan bzw. Datenblatt.

Zur Auswahl stehen folgende Produkte:

- **WEITZER** oder **BAUWERK** bis € 50,00/m² inkl. 20 % MwSt. (Material-Listenpreis)
- z.B. Marke Bauwerk -Triopark, Eiche 14, Schiffsboden, 14 mm, matt versiegelt,
- geklebte Ausführung
- inkl. dazu passender Sockelleisten (furniert)

Im Zuge der Bemusterung können andere Parkettböden bzw. auch andere Bodenbeläge (z.B. Laminat, etc.) gegen Preiskorrektur bestellt werden.

■ Stiegenbelag und -geländer

Stufenbelag

- Trittstufen aus Eiche
- unsichtbar befestigt
- Stufenspiegel verspachtelt und mit wasserabweisender Farbe gestrichen.

Stieengeländer

Das Stieengeländer wird bei Hausmodellen, die eine offene Stiege enthalten bzw. Bungalows, die mit offener Kellertreppe ausgeführt werden, als Abschlussgeländer wie folgt ausgeführt:

- Eichenholz
- mit Unter- und Obergurt
- inkl. senkrechte, runde Geländerstäbe

Bei Stiegenausführungen, die eine Galerie enthalten, wird das Galiergeländer analog dem steigendem Stieengeländer hergestellt. Bei Stiegen mit Spindelmauer (Wand in der Stiegen-spindel) wird an der Stiegenaußenseite ein Handlauf aus keilgezinktem Eichenholz montiert.

■ Innentüren

Die Anzahl und Größen der Innentüren werden laut Plan bzw. Datenblatt ausgeführt:

- Marke DANA, Modell Euroba K
- Weiße, glatte Oberfläche, Farbe RAL 9016 glatt pigmentiert
- inkl. Zarge (Stockverkleidung), Gummidichtung, Bänder
- Rosetten-Drückergarnitur in Alu natur, Modell „Stockholm“
- Durchgangsbreite: Einzeltüren 80 cm, Doppeltüren 160 cm
- Durchgangshöhe: 200 cm

Bei der Bemusterung können auf Wunsch auch andere Türmodelle, Beschläge und Schiebetüren gegen Mehrpreis ausgewählt werden.

Schalbeton-Keller „Belagsfertig“

■ Allgemeines

Alle Leistungen des Schalbeton-Kellers beziehen sich auf Leistungen im Kellerbereich bzw. innerhalb des Kellers. Die Erdarbeiten, wie Baugrubenaushub, Arbeitsraumverfüllung, Rollierung, etc. sowie etwaige Unterfangungsarbeiten bei gekuppelter bzw. geschlossener Bauweise sind von verschiedenen Faktoren wie Bodenbeschaffenheit, Lage des Grundstückes, Sockelhöhe des Kellers, etc. abhängig und daher in unserem Leistungsumfang nicht enthalten. Die Versorgungsleitungen für Strom, Gas, Wasser, etc. sowie der Kanalanschluss können erst nach Absprache mit den zuständigen Behörden kalkuliert werden und sind daher im Leistungsumfang nicht enthalten. Die Erdarbeiten und die Versorgungsleitungen können bei der Bemusterung, gegen gesonderte Verrechnung, hinzubestellt werden. Die Nutzung einzelner Räume zu Wohnzwecken, wie z.B. Kellerstüberl, Fernsehzimmer o.ä. ist nicht vorgesehen.

■ Baustelleneinrichtung

Einrichten der Baustelle und Räumung der Baustelleneinrichtung nach Fertigstellung der Bauarbeiten.

■ Ausstecken der Baugrube

Die auszuhebende Baugrube wird von unserem Bauleiter angezeichnet. Die Bezugshöhe für die Tiefe der Baugrube wird an einem Eckpunkt ein nivelliert. Das Schnurgerüst wird aus Holzgerüsten hergestellt. Mit Hilfe des Schnurgerüstes wird die genaue Lage der Fundamentplatte bzw. der Kelleraußenwand markiert.

■ Fundamenterder

In die Fundamentplatte wird ein Runddraht, 10 mm stark, als geschlossener Ring samt NIRO Anschlussfahnen für Blitzschutz und Potentialausgleich eingelegt.

■ Fundamentplatte

Über die gesamte Fläche des Rollschotters wird eine PAE-Folie als Trennschicht verlegt. Die Bewehrung erfolgt nach statischen Erfordernissen.

Die Fundamentplatte wird in der Stärke von ca. 30 cm aus Beton in der Güte C25/30 B2 inkl. Bewehrung hergestellt. Die Oberfläche der Fundamentplatte wird mit der Latte roh abgezogen.

■ Fundamente für Säulen

Hausmodelle die Säulen enthalten, welche nicht auf der Kellerdecke bzw. Kelleraußenwand abgestützt werden können, erhalten dafür Punktfundamente. Die Anzahl der Säulen bzw. Punktfundamente werden lt. Plan bzw. Datenblatt ausgeführt. Die Punktfundamente in der Größe ca. 50/50 cm, ca. 80 cm tief (frostfreie Tiefe) werden aus Beton der Güte C16/20 hergestellt. Je nach Sockelhöhe des Kellers wird auf das Punktfundament ein Schalsteinmauerwerk (30/30 cm), entsprechend der Sockelhöhe des Kellers, zur Abstützung der Säulen aufgemauert.

■ Fugenabdichtung

Als Fugenabdichtung zwischen Fundamentplatte und Außenwänden wird ein Fugenblech eingelegt.

■ Außenwände

Die Schalbetonwände werden mit Beton der Güte C25/30 B2 hergestellt. Als Schalung werden wandhohe Schalelemente verwendet. Die Wandstärke beträgt 30 cm. Die Bewehrung erfolgt nach statischen Erfordernissen. Nach dem Entfernen der Schalung haben die Wände eine schalglatte Oberfläche. Die Rohbauhöhe beträgt ca. 2,30 m. Die Lichte Raumhöhe beträgt ca. 2,23 m (bei einer fertigen Fußbodenkonstruktion von 7 cm).

■ Rohrdurchführungen

Eventuell erforderliche Rohrdurchführungen in der Kelleraußenwand für Kanal, Wasser, Strom und Heizung werden in der Ausführungsplanung festgelegt und sind, wenn erforderlich, mit max. 4 Stück enthalten.

■ Tragende Innenwände

Die tragenden Innenwände werden aus Schalbeton C 16/20, 25cm stark, hergestellt. Die Bewehrung erfolgt nach statischen Erfordernissen. Die Wandoberflächen sind schalglatt.

■ Zwischenwände

Zwischen Fundamentplatte und Zwischenwänden wird eine Horizontalisolierung, bestehend aus Voranstrich und einer Lage Flämmplatte GV 45, 4 mm, aufgebracht. Die Zwischenwände, 10 cm stark, werden vor Ort mit **WIENERBERGER**-Planziegel (Porotherm 10-50 Plan) gemauert.

■ Kellerdecke

Als Kellerdecke wird eine Betonhohldielendecke, laut statischer Berechnung inkl. Deckenrostausbildung verlegt. Die Ausführung erfolgt mit sichtbaren Deckenstößen und schalglatter Oberfläche. Die erforderlichen Aussparungen werden laut Ausführungsplan erstellt.

■ Stiege

Herstellen einer Stahlbetonstiegenlaufplatte vom Kellergeschoß in das Erdgeschoß, mit aufbetonierten Rohstufen inkl. Schalung und Bewehrung. Die Stiegenbreite beträgt ca. 1,00 m. Die Anzahl der Stufen beträgt 15 Stück. Durch die Stufenhöhe von ca. 17,5 cm und einer Auftrittsweite von ca. 27 cm erhalten Sie eine Kellerstiege mit sehr bequemem Steigungsverhältnis.

■ Kellerfenster

Liefern und versetzen von folgenden Kunststoffkellerfenstern:

- Marke ACO, Modell ACO Therm Leibungsfenster 3.0
- Größe ca. 100/62 cm
- inkl. Leibungsrahmen (keine Fensterbänke erforderlich)
- Dreh/Kipp-Ausführung, Aufgehrichtung rechts, inkl. Beschlag
- 3-fach-Verglasung, U-Wert-Glas: 0,60 W/m² K

Die Anzahl der Kellerfenster wird laut Plan bzw. Datenblatt ausgeführt.

■ Lichtschächte

Die im Plan bzw. Datenblatt angeführten Kellerfenster mit Kunststoffkellerlichtschächten (b = 100, h = 100, t = 40 cm) Farbe: grauweiß, inkl. Gitterrost ausgestattet. Sollten aufgrund der Lage des Grundstückes Lichtschachtaufsätze (Erhöhungen) erforderlich sein, können diese gegen gesonderte Verrechnung hinzubestellt werden.

■ Vertikalisolierung

Auf den Kelleraußenwänden, die im Erdreich liegen, wird eine Feuchtigkeitsisolierung aufgebracht.

Die vertikale Feuchtigkeitsisolierung wird wie folgt ausgeführt:

- bituminöser Voranstrich
- darauf Aufbringen einer einlagigen Polymerbahn E-KV, 5 mm stark
- Aufbringen einer Vlies-Schutzschicht (Geotextil)
- Aufbringen von 10 cm starken wasserfesten XPS-Platten als Schutzschicht der Isolierung

■ Sockelputz

Ausbildung des Sockelputzes wird wie folgt ausgeführt:

- Wärmedämmung mittels 10 cm starken wasserfesten XPS-Platten
- **BAUMIT**-SilikonTop K 1,5 Dünnschichtdeckputz
- Witterungsbeständig und extrem wasserabweisend
- Viele Farben stehen laut Farbkarte zur Auswahl

■ Stahlzargen

Die Anzahl der Zargen wird laut Plan bzw. Datenblatt ausgeführt. Die Durchgangsbreite beträgt 80 cm und die Durchgangshöhe 200 cm. Die Zargen sind aus Qualitätsstahl gefertigt, tauchgründiert und für rechte und linke Türanschlüsse verwendbar und können mit fast allen Normtürblättern bauseits ausgestattet werden.

■ Sanitärrohinstallation

Die Sanitärrohinstallation bzw. Kanalleitungen werden Aufputz bzw., wenn technisch möglich, Unterputz ausgeführt. Ein Anschluss für eine Waschmaschine (Kaltwasser – Abfluss, ohne Hebeanlage) ist enthalten. Die Planung und Kalkulation von weiteren Sanitäranschlüssen ist erst nach Klärung folgender Details möglich:

Nivellement des Grundstückes, Festlegung der Kellersockelhöhe, Art und Lage des Kanals bzw. Vermessung der Kanalsohle

Nach Erhalt dieser Informationen kann die Sanitärinstallation geplant und kalkuliert und auf Wunsch bei uns beauftragt werden.

■ Elektroinstallation

Für die Elektroinstallation im Keller wird ein eigener Stromkreis vorgesehen und mit dem dafür erforderlichen Sicherungsautomaten ausgestattet. Die Verrohrung wird Unterputz verlegt. Die Verkabelung wird mittels Ye-Kabeln hergestellt.

Folgende Stromkreise sind vorgesehen:

- 1 Stromkreis für Licht und Steckdosen, 230 V
- 1 Stromkreis für Waschmaschine, 230 V

Die Elektroinstallation wird nach Ihren persönlichen Wünschen, soweit technisch möglich, bzw. den Vorschriften entsprechend ausgeführt.

Bei den Steckdosen und Lichtschaltern werden Großflächenschalter/Steckdosen der Marke **SIEMENS** „Deltaline“ in der Farbe „Titanweiß“ montiert.

Für die im Plan enthaltenen Räume bzw. laut Datenblatt sind folgende Installationen vorgesehen:

- Kellerraum: 1 Schalter, 1 Deckenauslass, 1 Steckdose
- Stiege KG/EG: 2 Wechselschalter, 1 Decken- bzw. Wandauslass

Etwaige Erweiterungen können gegen Preiskorrektur ausgeführt werden.

■ Innenputz

Der Innenputz wird auf allen Ziegelwandflächen sowie auf der Stiegenunterseite und am Kamin mittels Maschinenputz, ca. 15 mm stark, aufgebracht. Zur Ausführung gelangt ein Maschinen-gipsputz mit geglätteter Oberfläche. In eventuell gewünschten Nassräumen wird der Innenputz auf den Wänden als Kalkzementputz ausgeführt. An den Mauerecken werden zum Schutz vor Beschädigungen Kantenschutzwinkel eingeputzt.

■ Fußbodenkonstruktion - Estrich

- Verlegen einer Dampfbremse
- selbstnivellierender Fließestrich mit Randdämmstreifen, ca. 45 mm stark

Die Gesamthöhe inkl. Bodenbelag (Stärke ca. 1,5 cm) beträgt ca. 7 cm.

■ Zusatzausstattung

Im Zuge der Bemusterung bzw. Detailplanung können auf Wunsch weitere Leistungen hinzubestellt werden.

Fundament für ein nicht unterkellertes Haus

■ Allgemeines

Alle Leistungen des Fundaments beziehen sich auf Leistungen im Bereich des Hauses. Die Erdarbeiten wie Aushub, Rollierung, etc. sowie etwaige Unterfangungsarbeiten bei gekuppelter bzw. geschlossener Bauweise sind von verschiedenen Faktoren wie Bodenbeschaffenheit, Lage bzw. Neigung des Grundstückes, etc. abhängig und daher in unserem Leistungsumfang nicht enthalten. Die Versorgungsleitungen für Strom, Gas, Wasser, etc. sowie der Kanalanschluss können erst nach Absprache mit den zuständigen Behörden kalkuliert werden und sind daher im Leistungsumfang nicht enthalten. Bei Grundstücken mit Gefälle wird eine eventuell notwendige Erhöhung des Sockelmauerwerkes dem Auftraggeber verrechnet. Die Erdarbeiten und die Versorgungsleitungen können bei der Bemusterung gegen gesonderte Verrechnung hinzubestellt werden.

■ Baustelleneinrichtung

Einrichten der Baustelle und Räumung der Baustelleneinrichtung nach Fertigstellung der Bauarbeiten.

■ Ausstecken der Baugrube

Die auszuhebenden Streifenfundamente werden von unserem Bauleiter mit Kalk angezeichnet. Die Bezugshöhe für die Tiefe der Baugrube bzw. für die Sockelhöhe wird an einem Eckpunkt einivelliert.

■ Herstellen des Schnurgerüstes

Das Schnurgerüst wird aus Holzgerüsten hergestellt. Mit Hilfe des Schnurgerüstes wird die genaue Lage der Fundamentplatte bzw. der Hausaußenwand markiert.

■ Fundamenterder

In die Fundamentplatte wird ein Runddraht, 10 mm stark, als geschlossener Ring samt NIRO-Anschlussfahnen für Blitzschutz und Potentialausgleich eingelegt.

■ Betonieren der Streifenfundamente

Die Streifenfundamente sind ca. 40 cm breit und werden auf frostfreie Tiefe (max. 80 cm) unter den Außenwänden und tragenden Wänden mit Beton der Güte C16/20 hergestellt.

■ Sockelmauerwerk

Auf die Streifenfundamente wird ein bis zu 50 cm hohes Sockelmauerwerk mit 25 cm breiten Schalsteinen aufgestellt und mit Beton ausgefüllt.

■ Fundamente für Säulen

Bei Hausmodellen die Säulen enthalten werden dafür Punktfundamente hergestellt. Die Anzahl der Säulen bzw. Punktfundamente werden lt. Plan bzw. Datenblatt ausgeführt. Die Punktfundamente in der Größe ca. 50/50 cm, ca. 80 cm tief (frostfreie Tiefe) werden aus Beton der Güte C16/20 hergestellt.

Je nach Sockelhöhe des Kellers wird auf das Punktfundament ein Schalsteinmauerwerk (30/30 cm), entsprechend der Sockelhöhe des Kellers, zur Abstützung der Säulen aufgemauert.

■ Wärmedämmung unter der Fundamentplatte

Über die gesamte Fläche des Rollschotters wird eine PAE-Folie als Trennschicht verlegt. Darüber werden über die gesamte Fläche Wärmedämmplatten (XPS, 10 cm stark) verlegt.

■ Fundamentplatte

Der Fundamentplatte wird in der Stärke von ca. 25 cm aus Beton in der Güte C 25/30 hergestellt. Die Bewehrung erfolgt nach statischen Erfordernissen. Die Oberfläche wird mit der Latte roh abgezogen.

■ Horizontalisolierung

Herstellen der horizontalen Feuchtigkeitsisolierung auf der Fundamentplatte, mit Voranstrich und Verlegen der dauerelastischen Dichtungsbahn, ALGV 45, 4 mm stark.

■ Sockelputz

Ausbildung des Sockelputzes wird wie folgt ausgeführt:

- Wärmedämmung mittels 20 cm starken wasserfesten XPS-Platten
- **BAUMIT–SilikonTop K 1,5** Dünnschichtdeckputz
- Witterungsbeständig und extrem wasserabweisend
- Viele Farben stehen laut Farbkarte zur Auswahl

■ Ver- und Entsorgungsleitungen

Ver- und Entsorgungsleitungen im Bereich des Fundamentes werden (Ohne Erdarbeiten) bis Außenkante Fundamentplatte geführt und sind wie folgt enthalten:

- 1 Leerrohr für E-Hauszuleitung
- 1 Leerrohr für Wasserzuleitung
- 10 Laufmeter Kanal inkl. erforderlicher Abzweiger und Bögen

Weiteres Lieferprogramm von A bis Z

Im Zuge der Bemusterung können noch folgende Zusatzleistungen bei uns beauftragt werden:

■ Ver- und Entsorgungsleitungen

- Strom, Gas, Wasser, Kanal, etc.

■ Garagen und Nebengebäude

- Fertigaragen
- Individuell hergestellte, gemauerte Garagen
- Gerätehauser

■ Außenanlagen

- Eingangsstiegen
- Terrassen
- Pergolen und Terrassenüberdachungen
- Einfriedungen und Zäune
- Pools und Schwimmteiche

■ Gartengestaltung

- Bepflanzungen
- Beleuchtungen
- Pflasterungen
- Brunnen
- Bewässerungsanlagen

		<p>Bei uns kommt nur beste Qualität ins Haus !</p>		
<p><u>Polierplanung - Bauausführung</u></p> <p>Augsberger-Bau Ges.m.b.H. Gregerstraße 40/1/1 2401 Fischamend</p> <p>0 22 32 / 76 515 info@augberger.com www.augsberger.com</p>			<p><u>Beratung – Planung – Verkauf</u></p> <p>A bis Z HAUS und BAU Service GmbH Fertighauszentrum „Blaue Lagune“ Musterhaus Nr. 4 2351 Wiener Neudorf 0 22 36 / 61 761 hoeltl@hausundbauservice.at www.hausundbauservice.at</p>	